

Erlebnisbericht von Bernd Schmidt

Es ist 5 Uhr am 13.12.2023, einem regnerischen Mittwoch. Eine für mich ungewöhnlich frühe Aufstehzeit. Heute geht es in das Berliner ZDF-Hauptstadtstudio im Stadtzentrum "Unter den Linden". Die Hinfahrt erfolgt mit der U-Bahn, die fast wie gewohnt "unregelmäßiger Zugverkehr" anzeigt.

Ich komme sehr pünktlich am Zielort an. Es regnet stark. Ich treffe Thea und Marlis aus unserem Seniorenclub. Ein freundlicher Wachmann lässt uns etwas vorzeitig in einen mit einer Stahltor gesicherten Vorraum ein. Wir warten und unterhalten uns mit gedämpfter Stimme. Drinnen arbeitet man bereits, denn die Sendung **moma** beginnt bereits um 5:30 Uhr. Pünktlich um 7:30 Uhr erfolgt der Eintritt mit Personenkontrolle, dann Abgabe von Garderobe und Taschen. Im Aufnahmezimmer werden wir platziert. Beeindruckend ist die Technik.



Benjamin Stöwe, einer der Moderatoren, empfängt uns sehr freundlich, gibt einige Informationen und Regieanweisungen.



moma, das ist eine Sendung Live aus dem ZDF-Hauptstadtstudio - "Der Blick in den Tag mit aktuellen, hintergründigen Berichten und Gesprächen aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur. .", ist auf der Internetseite zu lesen.

Wir sitzen in der Mitte und sollen uns, wenn möglich, immer zum jeweiligen Aufnahmeort drehen. Starres Ansehen eines der vielen Monitore sollen wir vermeiden und der Eintritt der Moderatoren sollte von Applaus begleitet werden.

So präpariert erwarten wir sehnsüchtig den Start der Live-Sendung, die um 8:30 Uhr beginnt. In den nächsten 30 Minuten erfolgen Ansagen, Einspieler(vorgefertigte Videoteile), Regieanweisungen für die Profis (bspw. 30, 10 - für Sekunden vor der nächsten Ansage, denn zeitlich dürfen keine Pausen entstehen). Es macht Spass mal zu erleben, wie die Abläufe so sind.



Mich beeindruckten insbesondere der Moderator **Mitrì Sirin** mit seiner Lockerheit und dann im Kulturteil die 4 Damen von der Band **Salut Salon** mit ihrem energiegeladenen Vortrag.



Harriet von Waldenfels(Moderatorin) und **Andreas Wunn**, Leiter und Moderator vom ZDF-Morgenmagazin, können wir ebenfalls bei der Arbeit erleben. **Shakuntala Banerjee** wurde sehr kurzfristig zum Thema "Ampel-Koalition einigt sich zum Bundeshaushalt" eingeladen und schaffte es noch rechtzeitig zur Sendung.



Harriet von Waldenfels



Andreas Wunn



Shakuntala Banerjee

Alle genannten Personen haben eine angenehme Stimme und können fehlerfrei sprechen. Ein Teleprompter an der jeweiligen Kamera unterstützt dabei.

Nach dem Ende der live-Sendung unterhält sich Herr Sirin mit uns. Wenig später werden Aufnahmen von ihm mit der Gruppe Salut Salon gemacht. Dann geht es zur Stärkung (Kaffee und Snack) in das Cafe. Nach der Stärkung gibt es in 3 Gruppen die Führung durch die Arbeitsräume. Im Studio 1 werden die meisten Formate, unter anderem „Maybrit Illner“, aufgezeichnet. Die Technik im Regieraum des ZDF Hauptstadtstudios ist beeindruckend.

Nach der Rückkehr in den Aufnahmebereich erzählt Andreas Wunn interessante Hintergründe und Geschichten rund um **moma**. Wir können Fragen stellen. Nach seinen Aussagen berichtet **moma** über politische Ereignisse ausgewogen und unparteiisch.

So neigt sich ein ereignisreicher Besuch dem Ende entgegen. Wir müssen wieder raus in den Berliner Regen, sind aber um eine angenehme Erfahrung reicher.

Hier sind einige Links auf Teile der Sendung, in denen wir als Zuschauer zu sehen sind:

<https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-morgenmagazin/salut-salon-tango-pour-claude-momacafe-100.html>

<https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-morgenmagazin/prozess-spionage-bnd-tacke-100.html>

<https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-morgenmagazin/filmtipp-peter-twiehaus-kinostart-100.html>

<https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-morgenmagazin/ampel-koalition-einigung-bundeshaushalt-banerjee-100.html>